

# **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 18.07.2018**

**Ort:** Sitzungssaal, Rothenburger Str. 5, 91635 Windelsbach

**Zeit:** Beginn: 20.00 Uhr Ende: 23.00 Uhr

**Anwesende:** 1. Bürgermeister Alfred Wolz  
Erst 11, später dann 12 Gemeinderäte

**Entschuldigt:** Günter Schmidt bis 20.15 Uhr

**Protokollführer:** Beate Preeg

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 21.06.2018
- 2) Beitritt zur Gruppenversicherung des Bay. Gemeindetages für die Rechtsschutzversicherung bei der ÖRAG
- 3) Bauantrag 2018/06 vom Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Windelsbach
- 4) Instandsetzung der Tragkraftspritze Nordenberg
- 5) Zinssicherungsoption - Abschluss von einem Bausparvertrag
- 6) Anschaffung von einem Geschwindigkeits-Anzeigegerät
- 7) Einteilung vom Wahlvorstand, Wahl am 14.10.2018
- 8) Informationen:
  - a) Kinotour
  - b) ÖkoAgentur
  - c) Bauschuttdeponie
  - d) Umnutzung vom Sitzungssaal für Kindergarten
  - e) Baumaßnahmen mit Bauhof
  - f) Kirchweih 2018
  - g) Kindergartenneubau, Kosten
- 9) Wünsche und Anträge

### **Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an:**

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1**

#### **Genehmigung des Protokolls vom 21.06.2018**

Das Protokoll vom 21.06.2018 wird einstimmig genehmigt.

12 : 0

### **Zu TOP 2**

#### **Beitritt zur Gruppenversicherung des Bay. Gemeindetages für die Rechtsschutzversicherung bei der ÖRAG**

Der Bayerische Gemeindegtag hat mit der ÖRAG einen neuen Gruppenversicherungsvertrag für die Rechtsschutzversicherung ausgehandelt. Der bestehende Vertrag läuft am 31.12.2018 aus.

Die Prämien sinken um ca. 10 %. Alle Gemeinden der VG Rothenburg haben bisher die Variante mit 1.000,00€ Selbstbeteiligung gewählt. Dafür beträgt die Prämie 0,90 € je Einwohner (bisher 0,98 € je Einwohner). Bei der Variante mit 250,00€ Selbstbeteiligung würde die Prämie 1,03 € je Einwohner betragen.

Bgm. Wolz teilt mit, dass in den letzten ca. 20 Jahren der Rechtsschutz einmal benötigt wurde.

#### Beschlussvorschlag lt. Empfehlung VG und Bgm. Wolz:

Der Gemeinderat beschließt ab dem 01.01.2019 dem Gruppenversicherungsvertrag des Bayerischen Gemeindetages mit der ÖRAG Rechtsversicherungs-AG vom 02.05.2018 mit einem Selbstbehalt von 1.000,00€ und einer Prämie von 0,90 €/Einwohner beizutreten.

4 : 8

Die Mehrheit im Gemeinderat ist der Meinung, dass die Beteiligung mit 250,00 € Selbstbeteiligung und einer Prämie von 1,03€/Einwohner (Mehrkosten von 140,00€/Jahr) die bessere Lösung ist.

### **Zu TOP 3**

#### **Bauantrag 2018/06 vom Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Windelsbach**

Die Ausführung der Zufahrt zum geplanten Feuerwehrgerätehaus ist noch zu klären. Die Ausführung deren hat Auswirkung auf die Lage und Anzahl der später vorhandenen Parkplätze, insbesondere bei einem Brandeinsatz ist ein flüssiger Ablauf von Anfahrt, Parken und Einsatzausfahrt zu gewährleisten.

Die Eckpunkte des zukünftigen Gebäudes sind für die Vorortbesichtigung des Gemeinderats mit Kegel gekennzeichnet.

Die bisherige Ausfahrt auf der Südseite vom Festplatz soll als Feuerwehrausfahrt benutzt werden. Eine Ausfahrt in der Mitte vom Festplatz würde die vorhandenen Parkplätze auflösen. Die vorhandene Hecke an der Kreisstraße wird für eine bessere Sicht gekürzt. Die Zufahrt für die Feuerwehrleute soll über die Schloßstraße von Westen erfolgen.

Für die Ausführung des Dachraumausbau ist eine Wohnung eingeplant.

Der jetzige Planungsstand wird als Bauantrag eingereicht.

#### Abstimmung:

Der zum heutigen Tag vorliegende Planungsstand soll als Bauantrag ausgeführt werden.

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt.

10 : 3

Bgm. Wolz teilt mit, dass für die Statik bereits Ingenieurbüros angefragt wurden, bis jetzt aber noch keine Antwort vorliegt.

### **Zu TOP 4**

#### **Instandsetzung der Tragkraftspritze Nordenberg**

Die Tragkraftspritze der FFW Nordenberg ist 18 Jahre alt und war 120 Stunden im Einsatz und muss jetzt repariert werden. Es liegt ein Angebot für die Reparatur über 2.223,40 € brutto vor.

Vor 6-7 Jahren lag ein ähnlicher Fall bei dieser Tragkraftspritze in der Gemeinde vor. Bei einer Ersatzbeschaffung einer neuen Tragkraftspritze ist mit Kosten von ca. 10.000,00 € (Zuschuss bereits berücksichtigt) zu rechnen.

Nach Beratung wird wie folgt abgestimmt:

Die Tragkraftspritze der FFW Nordenberg wird repariert.

13 : 0

#### **Zu TOP 5**

##### **Zinssicherungsoption - Abschluss von einem Bausparvertrag**

Bgm. Wolz informiert von einem Angebot der LBS für einen Abschluss eines Bausparvertrags. Es gibt verschiedene Möglichkeiten und Varianten. z. B. 250.000,00 € Summe, 45 % Ansparung, 18 Monate Laufzeit.

Nach Beratung, ob sinnvoll und wenn ja was für eine Variante wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung:

Bgm. Wolz wird beauftragt für die Gemeinde einen Bausparvertrag mit der Summe von 250.000,00 € abzuschließen.

10 : 2

#### **Zu TOP 6**

##### **Anschaffung von einem Geschwindigkeits-Anzeigergerät**

Auf der Kreisstraße durch Nordenberg, besonders auf der Steigung zwischen Ober- und Unternordenberg, wird sehr oft zu schnell gefahren. Beschwerden mit der Bitte um Abhilfe sind von Bürgern eingegangen. Eine Rücksprache mit dem Landkreis soll erfolgen. Auch in Linden gibt es immer wieder Beschwerden wegen zu schnellen Fahrens ein. In der Vergangenheit wurde das Geschwindigkeits-Anzeigergerät der VG an verschiedenen Stellen eingesetzt. Die meisten Gemeinden haben ein eigenes Gerät angeschafft, um die Situation mit zu schellen Fahrens im Ortseingang zu verbessern.

Bgm. Wolz schlägt die Anschaffung eines eigenen Geräts vor, um an den sensiblen Bereichen die Kinder zu schützen.

Abstimmung:

Die Gemeinde Windelsbach schafft sich ein eigenes Geschwindigkeits-Anzeigergerät an.

5 : 8

#### **Zu TOP 7**

##### **Einteilung vom Wahlvorstand, Wahl am 14.10.2018**

Bgm. Wolz informiert, dass die Wahl im Gemeindezentrum durchgeführt wird, da der Sitzungssaal zu diesem Zeitpunkt vom Kindergarten schon genutzt wird. Die Anwesenden werden gefragt, ob sie am Wahltag als Wahlhelfer und in welcher Funktion eingeteilt werden können und wer von den Bürgern noch gefragt werden könne.

#### **Zu TOP 8**

##### **Informationen:**

##### **a) Kinotour**

Zwei 3,3 x 1,7 m große Plakate sollen zur Werbung aufgestellt werden. Vorschläge sind: An der Pumpstation von Linden kommend und an der Hecke beim Anwesen Hufnagel von Geslau kommend.

**b) ÖkoAgentur**

Siehe Schreiben der Ökoagentur vom 27.06.2018, der Inhalt wird vorgestellt.

**c) Bauschuttdeponie**

Die Bauschuttdeponie in Cadolzhofen muss noch abgedichtet werden. Bgm. Wolz teilt mit, dass dafür jetzt ein Gutachterbüro gefordert wird.

**d) Umnutzung vom Sitzungssaal für Kindergarten**

Ab Anfang September 2018 wird wie vereinbart der Sitzungssaal durch den Kindergarten genutzt bis der Erweiterungsbau bezugsfertig ist. Die Gemeinderats-Sitzungen, die Wahl am 14.10. und weitere Veranstaltungen, die einen Raum in der Größe benötigen, werden inzwischen im Gemeindezentrum (Saal) stattfinden.

**e) Baumaßnahmen mit Bauhof**

Bgm. Wolz informiert von erledigten Arbeiten:

- Behebung eines rückstauenden Kanalproblems im Gemeindebereich beim Anwesen Nr. 17 in Linden
- Einbau von Lehm beim Löschweiher in Preuntsfelden
- Anschluss vom Kanal vom Windelsbacher Leichenhaus (Toiletten) über das Pfarrhausgrundstück

**f) Kirchweih 2018**

Die Kirchweih soll 2018 ähnlich wie im Vorjahr ablaufen, als Attraktion ist ein Eselrennen geplant.

**g) Kindergartenneubau, Kosten**

Die geschätzten Baukosten liegen derzeit bei 920.00,00 Euro.

**Zu TOP 9**

**Wünsche und Anträge**

- GR Schmidt: Die Beschaffung des Bauhoffahrzeugs, auch neu, sollte vorangetrieben werden.
- GR Unger: erkundigt sich nach der Beleuchtung des Bushäuschens in Linden und den Stand der Straßenberuhigung in Linden.
- Ein Bürger aus Linden informiert von vielen Fahrzeugen und Tätigkeiten zu „Ruhezeiten“ auf dem Nachbargrundstück.
- Der Bauhof benötigt eine neue Motorsense.

Siegel

Schriftführer

Wolz, 1. Bürgermeister